

EU-Fördermöglichkeiten für die Kultur- und Kreativwirtschaft

Digitaler Informationstag: 22.10.2021

Informationen- Anregungen- Diskussionen- Networking

Herzliche Einladung

an Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft aus Oberfranken, interessierte Lionsfreundinnen und -freunde sowie Leos aus dem Distrikt 111-Bayern-Ost und weitere Interessierte

Unternehmen und Beschäftigte der Kultur- und Kreativwirtschaft sind ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in Bayern. Sie stellen 4,3 Prozent aller Erwerbstätigen in Bayern, erbringen 3,3 Prozent der bayerischen Umsätze und leisten einen Beitrag von 20,3 Mrd. Euro zur Bruttowertschöpfung des Freistaates. Innerhalb der EU steht die bayerische Kultur- und Kreativwirtschaft auf dem 6. Platz der Regionen.*

Aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Gesellschaft wie zunehmende Digitalisierung, Nutzung künstlicher Intelligenz, Innovationen bei Produkten und Dienstleistungen bieten für die schöpferische Denk- und Arbeitsweise von Kulturschaffenden und Kreativen vielseitige Möglichkeiten, durch regionalen und internationalen Austausch, Vernetzung und Kooperation mit anderen Branchen neue marktfähige Lösungen für Forschung und Entwicklung, Industrie, Handel und Dienstleistungen zu finden. Förderprogramme können einen Beitrag dazu leisten.

Während dieses Informationstages wollen wir Ihnen einige EU-Förderprogramme vorstellen und Ihnen Tipps zur Ideenfindung und zur Antragstellung geben. In den Workshops lernen Sie Erfolgsgeschichten kennen und haben die Gelegenheit zum Erfahrungs-, Ideenaustausch und zum Netzwerken mit unseren Experten und untereinander.

Wann: Freitag, 22. Oktober 2021

15.00 bis ca. 19.00 Uhr

Wo: digital

- | | |
|--------------|---|
| 14:30 Uhr | Check-in |
| 15:00 Uhr | Willkommensgrüße der Veranstalter
IHK für Oberfranken Bayreuth
EUREGIO EGRENSIS AG Bayern e.V.
Lions Distrikt 111-Bayern-Ost |
| 15:10 Uhr | Einstimmung: Die Bedeutung der Kultur- und Kreativwirtschaft für Bayern nach Corona
Dr. Henning Berthold, bayernkreativ |
| 15:30 Uhr | Das EU-Programm „Kreatives Europa 2021-2027“
Lea Stöver, Creative Europe Desk Kultur, Bonn |
| 16:10 Uhr | Möglichkeiten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Rahmen des EU-Programms „INTERREG“ 2021 -2027“
Robert Jodlbauer und Alexander Dietz,
EUREGIO EGRENSIS AG Bayern e.V. |
| 16:50 Uhr | Das Enterprise Europe Network – Ihr Lotse durch den EU-Binnenmarkt und Förderdschungel
Cornelia Kern, IHK für Oberfranken Bayreuth |
| 17:10 Uhr | HORIZONT 2021-2027 – Ein EU-Programm mit Potenzial für die Kultur- und Kreativwirtschaft
Dr. Philip Pfaller, Bayerische Forschungsallianz BayFOR |
| ab 18:00 Uhr | Parallele Workshops:
1. Mehr bewegen: Lionsclubs und EU-Förderprogramme
2. Vom Miteinander profitieren:
Unternehmen und Kreative
3. Brücken bauen – Grenzen überschreiten:
Das INTERREG Förderprogramm eröffnet Perspektiven |

*Zweiter bayerischer Kultur- und Kreativwirtschaftsbericht 2020, Hrsg. StMWi

Anmeldung

Veranstalter

IHK für Oberfranken Bayreuth
Bahnhofstraße 25
95444 Bayreuth



In Kooperation mit weiteren Partnern.

Anmeldung online unter:
ihkofr.de/kultkrea221021

Weitere Informationen

Änderungen im Ablauf und bei den Referenten vorbehalten.

Nach den Vorträgen können Sie Fragen stellen und mit den Experten diskutieren.

Vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie einen Teilnahmelink per E-Mail zugeschickt. Bitte beobachten Sie auch Ihren Spam-Ordner. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet. Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter bayreuth.ihk.de/datenschutz.

Ansprechpartnerin

Cornelia Kern
☎ 0921 886-152
@ kern@bayreuth.ihk.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich spätestens bis
Dienstag, 19.10.2021 verbindlich an.

Referenten & Moderatoren

Dr. Henning Berthold ist promovierter Wirtschaftswissenschaftler und hat sich im Rahmen seiner Forschungstätigkeit intensiv mit der Kultur- und Kreativwirtschaft beschäftigt. Beim Bayerischen Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft (bayernkreativ) ist er zuständig für die Bereiche Analyse und Dialog.

Lea Stöver leitet seit August 2018 den Creative Europe Desk Kultur in Bonn. Sie sammelte Erfahrungen in der internationalen Kulturarbeit im Goethe-Institut in München und in Accra.

Robert Jodlbauer ist seit 2016 bei der EUREGIO EGRENSIS AG Bayern e.V. als Fördermittelberater tätig.

Alexander Dietz ist stellvertretender Geschäftsführer der EUREGIO EGRENSIS AG Bayern e.V. Beide beraten Unternehmen, Vereine und Interessierte zu Fördermöglichkeiten für grenzüberschreitende Projekte.

Cornelia Kern leitet seit 1997 das Referat EU-Fragen/Kooperationsprogramme bei der IHK für Oberfranken Bayreuth. Sie koordiniert seit 2008 das Team des Enterprise Europe Network in der IHK.

Dr. Philip Pfaller arbeitet als wissenschaftlicher Referent im Bereich Sozial-, Wirtschafts- & Geisteswissenschaften/Sicherheitsforschung in der Bayerischen Forschungsallianz, EU-Förderzentrum, München.

Moderation

Informationsveranstaltung:

Astrid Köppel, Netzwerkmanagerin Forum Kreativwirtschaft Fichtelgebirge

Workshop 1:

Wilhelm Siemen, Lions Distrikt Governor Bayern-Ost

Workshop 2:

Dr. Henning Berthold, bayernkreativ und
Dr. Philip Pfaller, BayFOR

Workshop 3:

Robert Jodlbauer, EUREGIO EGRENSIS AG Bayern e.V.

Diese Veranstaltung wird durchgeführt in Kooperation mit:



Wir stehen Unternehmen zur Seite



Das Enterprise Europe Network wird unterstützt durch das EU-Programm „COSME 2014 – 2020“, Vertrag Nr. 880010 Bavaria2Europe.



Lions Deutschland

